

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	18114311310002		
Erfassungseinheit Name	Grünes Koboldmoos im Gebiet um den Feldberg		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	18	Fläche (m²)	564829
Kartierer	Amann, Susanne	1. Kartierdatum	09.05.2017	2. Kartierdatum	21.09.2017
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	47

Beschreibung Die Erfassungseinheit erstreckt sich über gesamtes FFH-Gebiet. Überwiegend Nadel- und Bergmischwälder in luftfeuchten, meist blockreichen, teils quellenreichen Steilhängen und Tobeln sowie Laubmischwälder mit Tannen- und Fichtenanteilen. Bestände größtenteils naturnah geprägt. Viel starkes liegendes Nadeltotholz in optimalem Zersetzungszustand. Artnachweis auf 45 Baumstämmen/-stümpfen. Pro Stamm wurden bis zu 25 Sporophyten nachgewiesen. Insgesamt wurden 208 Sporophyten erfasst. Es handelt sich um ein großes Vorkommen. Ein Teil der Lebensstätte befindet sich innerhalb von Bannwäldern bzw. in der Biosphärenkernzone.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 21.09.2017

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 7	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 19.07.2017

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 07.07.2017

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 8	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum

06.07.2017

Kategorie

aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit

aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 7	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum

05.07.2017

Kategorie

aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit

aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 7	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum

23.06.2017

Kategorie

aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit

aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum

31.05.2017

Kategorie

aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit

aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum

25.05.2017

Kategorie

aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit

aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Quelle
Zus. Quelle
Datum

09.05.2017

Biotoptypen

- 5322 Heidelbeer-Buchen-Wald
- 5520 Buchen-Wald basenreicher Standorte
- 5540 Hochstaudenreicher Ahorn-Buchen-Wald
- 5610 Hainbuchen-Wald mittlerer Standorte
- 5720 Geißelmoos-Fichten-Wald
- 5730 Tannen- oder Fichten-Tannen-Wald
- 5922 Mischbestand mit überwiegendem Nadelbaumanteil
- 5940 Nadelbaum-Bestand

Biotopelemente

- 308 Altholz
- 309 Totholz
- 310 Starkes stehendes Totholz
- 311 Schwaches stehendes Totholz
- 312 Starkes liegendes Totholz
- 313 Schwaches liegendes Totholz
- 314 Stubben

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt

- 8013 (4%)
- 8113 (8%)
- 8114 (85%)
- 8214 (3%)

Nutzungen

- 1000 Waldbau und Gehölznutzung
- 1030 Hochwald

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	Tannen- und Bergmischwälder mit hohem Totholzanteil
Zustand der Population	A	Zahlreiche Funde, insges. 45 besiedelte Stämme, 208 Sporophyten, bzw. Seten, viele Fundorte
Beeinträchtigungen	A	keine Beeinträchtigungen
Gesamtzustand	A	Die Erfassungseinheit weist eine große, stabile Population des Grünen Koboldmooses auf. Die Habitatqualität ist aufgrund des hohen Alt- und Totholzanteils als hoch einzuschätzen. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Insgesamt ist der Erhaltungszustand in der Lebensstätte mit „hervorragend“ zu bewerten.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360002	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	09.05.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	Fichte				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	09.05.2017

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360003	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	09.05.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	Alte Tanne				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	ba	Anzahl der Individuen (Orchideenkartierung Baden-Württemberg - AHO)
Häufigkeit	I	< 10

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 25	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	09.05.2017

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360004	Laufende Nr.	3	Beobachtungsdatum	25.05.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	Junge Fichte				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 8	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 25.05.2017

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360005	Laufende Nr.	4	Beobachtungsdatum	25.05.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	Mittlere Fichte				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 25.05.2017

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360006	Laufende Nr.	5	Beobachtungsdatum	25.05.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 11	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 25.05.2017

6. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360007	Laufende Nr.	6	Beobachtungsdatum	25.05.2017
----------------------	----------------	---------------------	---	--------------------------	------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0
-----	-------------	----------------	---

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	5	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	25.05.2017

7. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360008	Laufende Nr.	7	Beobachtungsdatum	31.05.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	31.05.2017

8. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360009	Laufende Nr.	8	Beobachtungsdatum	31.05.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	5	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
--------	--

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Zus. Quelle
Datum 31.05.2017

9. Punktinformation

Punktinfo Nr. 18114311360010 Laufende Nr. 9 Beobachtungsdatum 23.06.2017
Typ Artnachweis Beibeobachtung 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	1	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 23.06.2017

10. Punktinformation

Punktinfo Nr. 18114311360011 Laufende Nr. 10 Beobachtungsdatum 23.06.2017
Typ Artnachweis Beibeobachtung 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	1	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 23.06.2017

11. Punktinformation

Punktinfo Nr. 18114311360012 Laufende Nr. 11 Beobachtungsdatum 23.06.2017
Typ Artnachweis Beibeobachtung 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Sporogone, Sporophyt **Geschlecht** **Anzahl** 1 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 23.06.2017

12. Punktinformation

Punktinfo Nr. 18114311360013 **Laufende Nr.** 12 **Beobachtungsdatum** 23.06.2017
Typ Artnachweis **Beibeobachtung** 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Sporogone, Sporophyt **Geschlecht** **Anzahl** 1 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 23.06.2017

13. Punktinformation

Punktinfo Nr. 18114311360014 **Laufende Nr.** 13 **Beobachtungsdatum** 23.06.2017
Typ Artnachweis **Beibeobachtung** 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Sporogone, Sporophyt **Geschlecht** **Anzahl** 19 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 23.06.2017

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

14. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360015	Laufende Nr.	14	Beobachtungsdatum	23.06.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	23.06.2017

15. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360016	Laufende Nr.	15	Beobachtungsdatum	23.06.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	23.06.2017

16. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360017	Laufende Nr.	16	Beobachtungsdatum	05.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Deckung [%]	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%) 2
Stadium		Verhalten		

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Vorkommenstatus	Sonstiges		
Quelle			
Zus. Quelle			
Datum	05.07.2017		

17. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360018	Laufende Nr.	17	Beobachtungsdatum	05.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0		
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)				
Häufigkeit	aa Anzahl				
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	05.07.2017				

18. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360019	Laufende Nr.	18	Beobachtungsdatum	05.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0		
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)				
Häufigkeit	aa Anzahl				
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	05.07.2017				

19. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360020	Laufende Nr.	19	Beobachtungsdatum	05.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0		
Shape Export					

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten	4		
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	05.07.2017				

20. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360021	Laufende Nr.	20	Beobachtungsdatum	05.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten	7		
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	05.07.2017				

21. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360022	Laufende Nr.	21	Beobachtungsdatum	05.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten	9		
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	05.07.2017				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

22. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360023	Laufende Nr.	22	Beobachtungsdatum	05.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Sporogone, Sporophyt		1	
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 05.07.2017

23. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360024	Laufende Nr.	23	Beobachtungsdatum	06.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Sporogone, Sporophyt		3	
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 06.07.2017

24. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360025	Laufende Nr.	24	Beobachtungsdatum	06.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Sporogone, Sporophyt		1	

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Stadium	Verhalten
Vorkommenstatus	Sonstiges

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	06.07.2017

25. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360026	Laufende Nr.	25	Beobachtungsdatum	06.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten	4	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	06.07.2017

26. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360027	Laufende Nr.	26	Beobachtungsdatum	06.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten	1	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	06.07.2017

27. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360028	Laufende Nr.	27	Beobachtungsdatum	06.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Sporogone, Sporophyt **Geschlecht** **Anzahl** 7 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 06.07.2017

28. Punktinformation

Punktinfo Nr. 18114311360029 **Laufende Nr.** 28 **Beobachtungsdatum** 06.07.2017
Typ Artnachweis **Beibeobachtung** 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Sporogone, Sporophyt **Geschlecht** **Anzahl** 1 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 06.07.2017

29. Punktinformation

Punktinfo Nr. 18114311360030 **Laufende Nr.** 29 **Beobachtungsdatum** 06.07.2017
Typ Artnachweis **Beibeobachtung** 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Sporogone, Sporophyt **Geschlecht** **Anzahl** 5 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 06.07.2017

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

30. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360031	Laufende Nr.	30	Beobachtungsdatum	06.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	06.07.2017

31. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360032	Laufende Nr.	31	Beobachtungsdatum	07.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 14	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	07.07.2017

32. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360033	Laufende Nr.	32	Beobachtungsdatum	07.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%)
------------------	----------------------	-------------------	-----------------	-------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Stadium	Verhalten
Vorkommenstatus	Sonstiges

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	07.07.2017

33. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360034	Laufende Nr.	33	Beobachtungsdatum	07.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	07.07.2017

34. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360035	Laufende Nr.	34	Beobachtungsdatum	07.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	07.07.2017

35. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360036	Laufende Nr.	35	Beobachtungsdatum	07.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	9	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	07.07.2017				

36. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360037	Laufende Nr.	36	Beobachtungsdatum	07.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	5	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	07.07.2017				

37. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360038	Laufende Nr.	37	Beobachtungsdatum	19.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	2	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	19.07.2017				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

38. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360039	Laufende Nr.	38	Beobachtungsdatum	19.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	19.07.2017

39. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360040	Laufende Nr.	39	Beobachtungsdatum	19.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	2	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	19.07.2017

40. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360041	Laufende Nr.	40	Beobachtungsdatum	19.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	2	Wert (m²,%)
------------------	----------------------	-------------------	---------------	---	-------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Stadium	Verhalten
Vorkommenstatus	Sonstiges
<hr/>	
Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	19.07.2017

41. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360042	Laufende Nr.	41	Beobachtungsdatum	19.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl
<hr/>	
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt
Stadium	
Vorkommenstatus	
	Geschlecht Anzahl 2 Wert (m²,%)
	Verhalten
	Sonstiges
<hr/>	
Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	19.07.2017

42. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360043	Laufende Nr.	42	Beobachtungsdatum	19.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl
<hr/>	
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt
Stadium	
Vorkommenstatus	
	Geschlecht Anzahl 4 Wert (m²,%)
	Verhalten
	Sonstiges
<hr/>	
Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	19.07.2017

43. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360044	Laufende Nr.	43	Beobachtungsdatum	19.07.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	7	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	19.07.2017				

44. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360045	Laufende Nr.	44	Beobachtungsdatum	21.09.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	6	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	21.09.2017				

45. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360046	Laufende Nr.	45	Beobachtungsdatum	21.09.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	4	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	21.09.2017				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Grünes Koboldmoos - 18114311310002

01.03.2021

46. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360047	Laufende Nr.	46	Beobachtungsdatum	23.06.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0	
Shape Export	Knapp außerhalb des Gebietes!				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	30	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	23.06.2017

47. Punktinformation

Punktinfo Nr.	18114311360048	Laufende Nr.	47	Beobachtungsdatum	23.06.2017
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0	
Shape Export	Knapp außerhalb des Gebietes!				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	2	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	23.06.2017

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Rogers Goldhaarmoos - 28114311310002

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal		
Art-Code 1387	dtsh. Name Rogers Goldhaarmoos	wiss. Name Orthotrichum rogeri	
Erfassungseinheit Nr.	28114311310002		
Erfassungseinheit Name	Rogers Goldhaarmoos im Wilhelmer Tal		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	8790
Kartierer	Lüth, Michael	1. Kartierdatum	01.06.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Einzelne Gehölze und Gehölzgruppen entlang des Talbaches. An einer freistehenden Esche ein Polster von Rogers Goldhaarmoos.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m ² ,%)	-
Stadium		Verhalten				
Vorkommenstatus		Sonstiges				

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

Biotoptypen 1200 Fließgewässer

Biotopelemente 317 Baum/Bäume

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	gute Strukturen
Zustand der Population	C	nur ein Polster
Beeinträchtigungen	A	keine Beeinträchtigung erkennbar
Gesamtzustand	B	Einzelvorkommen bei guten Strukturen ohne Beeinträchtigung
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8114311 - Rogers Goldhaarmoos - 28114311310002

01.03.2021

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360002	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	01.06.2016
Typ	Trägerbaum			Beibeobachtung	0
Shape Export	Esche an Bach mit 1 Polster Rogers Goldhaarmoos				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	01.06.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Rogers Goldhaarmoos - 28114311310003

01.03.2021

Gebiet FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Art-Code 1387 **dtsh. Name** Rogers Goldhaarmoos **wiss. Name** Orthotrichum rogeri
Erfassungseinheit Nr. 28114311310003
Erfassungseinheit Name Rogers Goldhaarmoos nördlich Todtnau

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	3	Fläche (m²)	745629
Kartierer	Lüth, Michael	1. Kartierdatum	01.06.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	7

Beschreibung Die Erfassungseinheit nördlich Todtnau besteht aus 3 Teilflächen mit extensivem Weiden und Wiesen, wo Rogers Goldhaarmoos mit 28 Polstern an 7 Trägerbäumen (5 Sal-Weiden, 1 Pappel, 1 Bergahorn) vorkommt, welche zumeist an Wegrändern wachsen.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 7	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

Biototypen

- 3340 Wirtschaftswiese mittlerer Standorte
- 3350 Weide mittlerer Standorte
- 3640 Magerrasen bodensaurer Standorte

Biotoperelemente - -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen

- 400 Wiesen-Nutzung
- 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Gute Strukturen in extensivem Grünland
Zustand der Population	B	mittlere Population
Beeinträchtigungen	A	keine erkennbar
Gesamtzustand	B	gute Strukturen mit mittlerer Population ohne Beeinträchtigungen

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8114311 - Rogers Goldhaarmoos - 28114311310003

01.03.2021

Bewertungsmodus Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr. 28114311360003 Laufende Nr. Beobachtungsdatum 01.06.2016
Typ Trägerbaum Beibeobachtung 0
Shape Export Sal-Weide mit 3 Polster Rogers Goldhaarmoos

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	1	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

2. Punktinformation

Punktinfo Nr. 28114311360004 Laufende Nr. Beobachtungsdatum 01.06.2016
Typ Trägerbaum Beibeobachtung 0
Shape Export Sal-Weide mit 1 großen Polster Rogers Goldhaarmoos

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	3	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

3. Punktinformation

Punktinfo Nr. 28114311360005 Laufende Nr. Beobachtungsdatum 01.06.2016
Typ Trägerbaum Beibeobachtung 0

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Rogers Goldhaarmoos - 28114311310003

01.03.2021

Shape Export 1 Pappel mit 4 kleinen Polster Rogers Goldhaarmoos

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	1	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360006	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.06.2016
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0
Shape Export	Sal-Weide mit 1 Polster Rogers Goldhaarmoos			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	4	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360007	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.06.2016
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0
Shape Export	Sal-Weide mit 2 Polster Rogers Goldhaarmoos			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	1	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8114311 - Rogers Goldhaarmoos - 28114311310003

01.03.2021

Datum 01.06.2016

6. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360008	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.06.2016
Typ	Trägerbaum		Beibeobachtung	0
Shape Export	Bergahorn mit 2 Polster Rogers Goldhaarmoos			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl	2	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

7. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360009	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.06.2016
Typ	Trägerbaum		Beibeobachtung	0
Shape Export	Sal-Weide mit 15 Polster Rogers Goldhaarmoos			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl	15	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Rogers Goldhaarmoos - 28114311310004

01.03.2021

Gebiet FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Art-Code 1387 **dtsh. Name** Rogers Goldhaarmoos **wiss. Name** Orthotrichum rogeri
Erfassungseinheit Nr. 28114311310004
Erfassungseinheit Name Rogers Goldhaarmoos in der Umgebung von Bernau

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	3	Fläche (m²)	463565
Kartierer	Lüth, Michael	1. Kartierdatum	01.06.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	6

Beschreibung Rings um Bernau gibt es zwei kleine Bereiche, an denen Rogers Goldhaarmoos an Sal-Weiden und Bergahorn in kleinen Baumgruppen innerhalb extensiver Weiden und an Weg- und Straßenrändern vorkommt. Insgesamt wachsen hier 13 Polster an 7 Trägerbäumen.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

Biototypen 3350 Weide mittlerer Standorte

Biotoperelemente - -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (82%)
 8214 (18%)

Nutzungen 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	gute Strukturen
Zustand der Population	B	mittlere Population
Beeinträchtigungen	A	keine Beeinträchtigungen erkennbar
Gesamtzustand	B	mittlere Population bei guten Strukturen ohne erkennbare Beeinträchtigung
Bewertungsmodus		Bewertung

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8114311 - Rogers Goldhaarmoos - 28114311310004

01.03.2021

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360010	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.06.2016
Typ	Trägerbaum		Beibeobachtung	0
Shape Export	Bergahorn an Bach mit 1 Polster Rogers Goldhaarmoos			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360011	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.06.2016
Typ	Trägerbaum		Beibeobachtung	0
Shape Export	Sal-Weide mit 1 Polster Rogers Goldhaarmoos			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	1	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360012	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.06.2016
Typ	Trägerbaum		Beibeobachtung	0
Shape Export	Sal-Weide mit 5 Polster Rogers Goldhaarmoos in Baumkrone			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8114311 - Rogers Goldhaarmoos - 28114311310004

01.03.2021

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl		
Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Quelle				
Zus. Quelle				
Datum	01.06.2016			

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360013	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.06.2016
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0
Shape Export	Sal-Weide mit 3 Polster Rogers Goldhaarmoos			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl		
Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Quelle				
Zus. Quelle				
Datum	01.06.2016			

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360014	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.06.2016
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung		0
Shape Export	Sal-Weide an Straße mit 1 großen Polster Rogers Goldhaarmoos			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl		
Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Quelle				
Zus. Quelle				
Datum	01.06.2016			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8114311 - Rogers Goldhaarmoos - 28114311310004

01.03.2021

6. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360015	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	01.06.2016
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung			0
Shape Export	Sal-Weide an Straße mit 2 kleinen Polster Rogers Goldhaarmoos				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht		Anzahl 2	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	01.06.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Rogers Goldhaarmoos - 28114311310005

01.03.2021

Gebiet FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Art-Code 1387 **dtsh. Name** Rogers Goldhaarmoos **wiss. Name** Orthotrichum rogeri
Erfassungseinheit Nr. 28114311310005
Erfassungseinheit Name Rogers Goldhaarmoos am Rincken

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	49461
Kartierer	Lüth, Michael	1. Kartierdatum	01.06.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Am Rincken gibt es mehrere Gehölzgruppen und Einzelgehölze in artenreichen Weideflächen. Rogers Goldhaarmoos wurde 2008 an mehreren Sal-Weiden gefunden und einige der Bäume markiert. Mittlerweile sind diese Bäume stark mit wuchsfreudigen Moosen und Flechten zugewachsen. Von Rogers Goldhaarmoos wurde nur noch ein kleines Polster an einer Bruch-Lorbeer-Weide gefunden. Es handelt sich um das höchste Vorkommen in Mittelweuropa.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

Biotoptypen 3350 Weide mittlerer Standorte

Biotoperelemente - -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	Starke Konkurrenz von Moosen und Flechten
Zustand der Population	C	nur ein kleines Püölster
Beeinträchtigungen	A	Es ist keine direkte Beeinträchtigung erkennbar
Gesamtzustand	C	Wegen Konkurrenz nur ein sehr kleines Vorkommen
Bewertungsmodus		Bewertung

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8114311 - Rogers Goldhaarmoos - 28114311310005

01.03.2021

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360016	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.06.2016
Typ	Trägerbaum		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Polster	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.06.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Groppe - 28114311310008

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name	Cottus gobio
Erfassungseinheit Nr.	28114311310008		
Erfassungseinheit Name	Groppe in Brugga und St. Wilhelmer Talbach		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	3	Fläche (m²)	46793
Kartierer	Schlechter-Helas, Jerry	1. Kartierdatum	11.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	2	Punktinformationen	2

Beschreibung Etwa 1,5 km langer Abschnitt der Brugga und 5,7 km langer Abschnitt des in die Brugga mündenden St. Wilhelmer Talbaches. Die gefällereichen Gewässerabschnitte sind zwischen 2 und 7 m breit und fließen überwiegend durch Wiesen bzw. Weideland, abschnittsweise auch durch Wald. Die Bachläufe sind weitgehend naturnah ausgebildet, jedoch finden sich immer wieder auch leicht bis mäßig und lokal auch stark ausgebaute Teilabschnitte. Das Sohlsubstrat setzt sich vorwiegend aus Steinen und Felsen zusammen, vereinzelt finden sich auch kiesig-sandige und stellenweise auch mit Wassermoosen bewachsene Bereiche. Ein begleitender Gehölzstreifen ist größtenteils vorhanden.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	51	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 11.09.2018

Biotoptypen 1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs

Biotopolemente - -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (36%)
8113 (64%)

Nutzungen 1956 Angeln

Beeinträchtigungen	303 Wasserentnahme	Grad	1	schwach
	308 Barriere		2	mittel
	322 Uferbefestigung		2	mittel

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Bedingt durch das natürliche Abflussregime und die gute Durchströmung in Verbindung mit dem

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Groppe - 28114311310008

01.03.2021

Zustand der Population	B	grobmaterialreichen Sohlsubstrat liegen gute Lebensraumbedingungen für die Groppe vor. Die Landnutzung im Umfeld der Gewässer und der Gewässerausbau (insbesondere Ufersicherung) beschränken die eigendynamische Entwicklungsmöglichkeiten und führen zumindest abschnittsweise zu einer reduzierten Habitatqualität bzw. beschränken das vorhandene Habitatpotenzial. Insgesamt wird die Habitatqualität dieser Erfassungseinheit mit gut (Wertstufe B) bewertet.
Beeinträchtigungen	B	An den zwei jeweils 100 m langen Probestrecken an der Brugga und am St.-Wilhelmer Talbach wurden 36 bzw. 15 Gropfen nachgewiesen. Neben adulten Gropfen unterschiedlichen Alters waren an beiden Stellen auch Brutfische mit 42 bzw. 7 % Anteil im Fang vertreten. Die Fanganzahlen sowie der Altersaufbau lassen weitgehend auf stabile, sich regelmäßig reproduzierende Bestände schließen. Der Zustand der Population in dieser Erfassungseinheit wird daher als gut (Wertstufe B) bewertet. Der Gesamtbestand wird grob auf 2000 bis 2500 Tiere geschätzt.
Gesamtzustand	B	Die unmittelbar unterhalb der Gebietsgrenze befindliche Wasserkraftanlage in der Brugga und der Absturz im St. Wilhelmer Talbach stellen für die Groppe unüberwindbare Hindernisse dar. Sie fragmentieren den Gropfenlebensraum und verhindern einen freien Austausch zwischen den Teilbeständen. Die Beeinträchtigungen für die Groppe werden als mittel (Wertstufe B) eingestuft.
Bewertungsmodus		Den Einzelbewertungen entsprechend wird der Erhaltungszustand der Groppe in dieser Erfassungseinheit insgesamt als gut (Wertstufe B) bewertet.
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360018	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	11.09.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	1		
Shape Export	36 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl
Zählgröße	Individuum, Exemplar
Stadium	
Vorkommenstatus	
Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	11.09.2018

Fundpunkt Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	11.09.2018
dtsh. Name	Bachforelle
wiss. Name	Salmo trutta f.fario
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl
Zählgröße	Individuum, Exemplar
Stadium	
Vorkommenstatus	

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Groppe - 28114311310008

01.03.2021

Bemerkungen

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360019	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	11.09.2018
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	1
Shape Export	15 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 15	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	11.09.2018

Fundpunkt Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	11.09.2018		
dtsh. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 50	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Groppe - 28114311310009

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name	Cottus gobio
Erfassungseinheit Nr.	28114311310009		
Erfassungseinheit Name	Groppe in der Wutach (Seebach)		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	7377
Kartierer	Schlechter-Helas, Jerry	1. Kartierdatum	02.07.2014	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	2	Punktinformationen	2

Beschreibung Etwa 1,7 km langer Abschnitt des Seebachs unterhalb des Raimartihofs und 0,5 km des zufließenden Bachlaufs „NN-XC6“. Die Gewässer sind zwischen 2 und 5 m breit und fließen vorwiegend durch Waldgebiet. Aufgrund ihres mäßig bis hohen Gefälles weisen sie weitreichend eine gute Durchströmung auf. Insgesamt liegt eine hohe Breiten- und Strömungsvarianz vor. Die Bachsohle ist vorrangig steinig bis blockig mit variablen Anteilen von Sand und Kies.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl 132	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	Daten Naturschutzverwaltung, sonstige
Zus. Quelle	
Datum	02.07.2014

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl 138	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	Daten Naturschutzverwaltung, sonstige
Zus. Quelle	
Datum	30.08.2013

Biotoptypen 1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs

Biotoperelemente - -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 1570 Energiegewinnung/Wasserkraftanlage

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Groppe - 28114311310009

01.03.2021

Beeinträchtigungen	303 Wasserentnahme	Grad	2	mittel
	308 Barriere		2	mittel

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

		Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität		A	Aufgrund ihres weitgehend naturnahen Charakters, mit grobmaterialreicher Sohle und guter Durchströmung bieten beide Bachabschnitte grundsätzlich hervorragende Lebensraumbedingungen für die Groppe. Die Habitatqualität wird mit daher mit sehr gut (Wertstufe A) bewertet.
Zustand der Population		B	Im Zuge von zwei, in den Jahren 2013 und 2014 und auf einer Strecke von 368 bzw. 301 durchgeführten Fischbestandserfassungen, wurden 138 bzw. 132 Groppen gefangen. Die Befischungen erfolgten jeweils ober- und unterhalb der Wasserfassung der Schluchseewerk-AG. Oberhalb der Fassung wurden an beiden Terminen Groppen aller Altersklassen nachgewiesen und zudem wurde ein Brutfischanteil von 27 % und 24 % festgestellt. Die Fangzahlen lagen im Bereich des für diesen Gewässertyp zu erwartenden Werts und lassen zusammen mit dem ermittelten Altersaufbau auf einen stabilen, sich selbst reproduzierenden Bestand schließen. Im Gegensatz dazu wurden unterhalb der Fassung beide Male nur vereinzelte Groppen (2 bzw. 9 Individuen) nachgewiesen. Dies deutet trotz des Nachweises von Brutfischen auf eine sehr instabile, deutlich unter dem Erwartungswert liegende Bestandssituation hin. Auf Grundlage dieser Ergebnisse und in Anbetracht, dass es sich bei den Bachabschnitten innerhalb des FFH-Gebiets überwiegend um Vollwasserstrecken handelt, wird der Zustand der Groppenpopulation in dieser Erfassungseinheit, insgesamt als gut (Wertstufe B) bewertet. Der Gesamtbestand wird grob auf 1.500 bis 2.000 Individuen geschätzt.
Beeinträchtigungen		B	Die beiden für die Groppe nicht passierbaren Querbauwerke (Wehr unterhalb des Feldsees und Wasserfassung der Schluchseewerk-AG) fragmentieren den Lebensraum der Groppe und verhindern bzw. beschränken damit einen Austausch zwischen den Teilbeständen. Durch die Abflussreduktion in Folge der Wasserentnahme an der Fassung der Schluchseewerk-AG wird zudem das Lebensraumangebot im Seebachabschnitt unterhalb der Fassung sehr stark eingeschränkt. Hiervon betroffen ist jedoch ein relativ kleiner Anteil der im FFH-Gebiet befindlichen Gewässerstrecke. Die Beeinträchtigungen für die Groppe werden insgesamt als mittel (B) eingestuft.
Gesamtzustand		B	Trotz weitgehend hervorragender Habitatqualität lassen die Ergebnisse der Fischbestandserfassungen und die beobachteten Beeinträchtigungen lediglich eine gute Bewertung (Wertstufe B) für den Erhaltungszustand der Groppe in dieser Erfassungseinheit zu.
Bewertungsmodus			Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360020	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	30.08.2013
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	1
Shape Export	138 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	138	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Groppe - 28114311310009

01.03.2021

Quelle Daten Naturschutzverwaltung, sonstige
Zus. Quelle
Datum 30.08.2013

Fundpunkt Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum 30.08.2013
dtsh. Name Bachforelle wiss. Name Salmo trutta f.fario

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar Geschlecht Anzahl 247 Wert (m²,%)
Stadium Verhalten
Vorkommenstatus Sonstiges

Bemerkungen

2. Punktinformation

Punktinfo Nr. 28114311360021 Laufende Nr. Beobachtungsdatum 02.07.2014
Typ Artnachweis Beibeobachtung 1
Shape Export 132 Ex.

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar Geschlecht Anzahl 132 Wert (m²,%)
Stadium Verhalten
Vorkommenstatus Sonstiges

Quelle Daten Naturschutzverwaltung, sonstige
Zus. Quelle
Datum 02.07.2014

Fundpunkt Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum 02.07.2014
dtsh. Name Bachforelle wiss. Name Salmo trutta f.fario

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar Geschlecht Anzahl 249 Wert (m²,%)
Stadium Verhalten
Vorkommenstatus Sonstiges

Bemerkungen

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Groppe - 28114311310010

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	28114311310010		
Erfassungseinheit Name	Groppe in der Hauensteiner Alb		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	2	Fläche (m²)	2956
Kartierer	Schlechter-Helas, Jerry	1. Kartierdatum	14.06.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Zwei etwa 200 m und 400 m lange Abschnitte der Hauensteiner Alb bei Bernau im Schwarzwald. Die 3-5 m breite Alb fließt gewunden durch ein landwirtschaftlich geprägtes Tal, gewässerspezifische Gehölze sind wenig vorhanden. Die Gewässersohle ist größtenteils steinig-kiesig und leicht kolmatiert, stellenweise ist das Ufer durch Steinblöcke gesichert. Das Gewässer hat eine mittlere Breiten- und Tiefenvarianz. Natürliche Gewässerstrukturen (z.B. Totholz, ins Wasser ragende Wurzeln) sind stellenweise vorhanden.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 13	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	Fischereiforschungsstelle (FFS)
Zus. Quelle	
Datum	14.09.2016

Biototypen	1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs
-------------------	--

Biotoperelemente	- -
-------------------------	-----

Naturraum	155 Hochschwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------

TK-Blatt	8114 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1956 Angeln
------------------	-------------

Beeinträchtigungen	322 Uferbefestigung	Grad 2	mittel
---------------------------	---------------------	---------------	--------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Die grobmaterialreiche Sohle und die stellenweise vorhandenen Gehölzstrukturen lassen zusammen mit dem weitgehend natürlichen Abflussregime auf gute Lebensbedingungen für die Groppe schließen. Die Habitatqualität dieser Erfassungseinheit wird daher als gut (B) eingestuft
Zustand der Population	B	Bei der Elektrofischung wurden auf 50 m Länge 13 Groppen nachgewiesen, darunter waren drei Jungfische. Die Bestandsdichte liegt unter dem Erwartungswert für diesen Gewässertyp, der Anteil an Brutfischen (20 %) und die Größenklassenverteilung weisen jedoch auf einen reproduktiven

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Groppe - 28114311310010

01.03.2021

Beeinträchtigungen	B	Bestand hin. Der Zustand der Groppenpopulation in dieser Erfassungseinheit wird hiernach gerade noch als gut (Wertstufe B) bewertet. Der Gesamtbestand in dieser Erfassungseinheit wird auf 200 bis 250 Individuen geschätzt. Die vorhandenen Ufersicherungen schränken die eigendynamischen Entwicklungsmöglichkeiten sowie das Habitatpotential für die Groppe ein. Zudem führt das Zusetzen des Lückenraumsystems mit Feinsedimenten (Kolmation) zu einer Verringerung der für Groppen geeigneten Habitatfläche. Insgesamt werden die Beeinträchtigungen für die Groppe als mittel (B) eingeschätzt.
Gesamtzustand	B	Respektive der Einzelbewertungen wird der Erhaltungszustand der Groppe in dieser Erfassungseinheit noch als gut (Wertstufe B) eingestuft.
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360022	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	14.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	13 Ex.			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	13	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle Fischereiforschungsstelle (FFS)

Zus. Quelle

Datum 14.09.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Groppe - 28114311310011

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name	Cottus gobio
Erfassungseinheit Nr.	28114311310011		
Erfassungseinheit Name	Groppe in der Bernauer Alb, Hauensteiner Alb und Zuflüssen		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	4	Fläche (m²)	76306
Kartierer	Schlechter-Helas, Jerry	1. Kartierdatum	20.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	3	Punktinformationen	3

Beschreibung Die Erfassungseinheit umfasst einem 0,5 km langen Abschnitt der Hauensteiner Alb (im Mündungsbereich der Bernauer Alb), 4,5 km der unteren Bernauer Alb, 4 km des Sägebachs, 1 km des in den Sägebach mündenden Flüssenbächle und 1 km des Sägenbächles zusammen. Die Gewässerabschnitte weisen Breiten zwischen etwa 2 und 16 m auf und fließen teils durch Waldgebiete bzw. entlang Dieser und teils durch landwirtschaftlich genutztes Offenland. Die Gewässerprofile sind weitgehend naturnah, typische bachbegleitende Gehölze finden sich jedoch nur abschnitts- bzw. stellenweise. Die Gewässersohlen sind überwiegend steinig-kiesig, mitunter finden sich aber auch sandige bzw. verblockte Bereiche. Die Breiten- und Strömungsvarianzen sind größtenteils hoch.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	177	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	20.09.2018

Biototypen	1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs
-------------------	--

Biotoperelemente	- -
-------------------------	-----

Naturraum	155 Hochschwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------

TK-Blatt	8114 (3%)
	8214 (97%)

Nutzungen	1570 Energiegewinnung/Wasserkraftanlage
	1590 sonstige Wassernutzung
	1956 Angeln

Beeinträchtigungen	303 Wasserentnahme	Grad	2	mittel
	308 Barriere		1	schwach
	321 Sohlenbefestigung		1	schwach
	322 Uferbefestigung		1	schwach
	323 Verdolung		1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Groppe - 28114311310011

01.03.2021

Beeinträchtigungen	691 Tiere füttern	Grad 2	mittel
	805 Eutrophierung	1	schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Aufgrund der überwiegend naturnahen Gewässerabschnitte mit grobmaterialreicher und gut durchströmter Gewässersohle, liegen in der Erfassungseinheit gute Lebensraumbedingungen für die Groppe vor. Insgesamt wird die Habitatqualität dieser Erfassungseinheit als gut (Wertstufe B) eingestuft.
Zustand der Population	B	In der Bernauer Alb und im Sägebach konnten hohe bzw. mittlere Groppendichten und eine eigenständige Reproduktion (41 % bzw. 21 % Jungfischanteile) nachgewiesen werden. Im Gegensatz dazu wurden im Sägebächle nur wenige adulte Gropfen gefangen. Für die gesamte Erfassungseinheit wird der Zustand der Gropfenpopulation mit gut (Wertstufe B) bewertet und deren Bestand auf 10.000 bis 12.500 Individuen geschätzt.
Beeinträchtigungen	B	Die Wasserkraftanlage an der Bernauer Alb verursacht ein Geschiebedefizit im Unterwasser. Zudem reduziert die Wasserausleitung den besiedelbaren Lebensraum und die Pufferkapazität des Gewässers gegenüber hohen Sommertemperaturen. In Kombination mit dem Nährstoffeintrag durch die umliegenden bewirtschafteten Flächen und die Abwassereinleitung der Kläranlage fördert sie die Eutrophierung des Gewässers. Durch die Nutzung des Sägebächles als offene Naturtränke für das Weidevieh sind vielerorts am Ufer und teils auch im Sohlbereich erhebliche Trittschäden zu erkennen. Beeinträchtigungen des Lebensraumverbunds ergeben sich vor allem im Sägebächle durch zwei Durchlässe und einen Absturz. Insgesamt werden die Beeinträchtigungen in dieser Erfassungseinheit als mittel (Wertstufe B) eingestuft.
Gesamtzustand	B	Der Erhaltungszustand der Groppe wird aufgrund der größtenteils guten Habitatqualität, der überwiegend stabilen und sich selbst reproduzierenden Population und der mäßigen Beeinträchtigungen als gut (B) bewertet.
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360023	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	20.09.2018
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	1
Shape Export	129 Ex.				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten	129	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 20.09.2018

Fundpunkt Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum 20.09.2018

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Groppe - 28114311310011

01.03.2021

dtsch. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario	
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 57	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Bemerkungen				

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360024	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	20.09.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	1	
Shape Export	41 Ex.			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 41	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Quelle	Daten MaP-Erstellung			
Zus. Quelle				
Datum	20.09.2018			

Fundpunkt Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	20.09.2018			
dtsch. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario	
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 47	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Bemerkungen				

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360025	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	20.09.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	1	
Shape Export	7 Ex.			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
------------------	--	--	--	--

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Groppe - 28114311310011

01.03.2021

Häufigkeit	aa	Anzahl		
-------------------	----	--------	--	--

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 7	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	Daten MaP-Erstellung			
Zus. Quelle				
Datum	20.09.2018			

Fundpunkt Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	20.09.2018			
dtsch. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario	

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl		

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 71	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen				
--------------------	--	--	--	--

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Großes Mausohr - 28114311310012

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal		
Art-Code 1324	dtsh. Name Großes Mausohr	wiss. Name <i>Myotis myotis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	28114311310012		
Erfassungseinheit Name	Großes Mausohr Jagdlebensraum		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	10	Fläche (m²)	68059222
Kartierer	Lorch, Sven (FrlNat)	1. Kartierdatum	01.08.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Nachweis auf Gebietsebene	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung

Wochenstuben des Großen Mausohrs sind innerhalb des FFH-Gebiets aktuell nicht zu erwarten, befinden sich aber im nahen Umfeld des Gebiets. Im 2,6Kilometer entfernten Oberried sowie im 6,4Kilometer entfernten Schönau sind zwei Wochenstubenkolonien mit etwa 60 bzw. 300 Tieren bekannt (Daten der AG Fledermausschutz). In lediglich ca. 15Kilometer Entfernung (Luftlinie) befindet sich in Hasel eine der größten Wochenstuben Südbadens. Im Gebiet selbst sind während der Aktivitätsphase vor allem Einzelquartiere zu vermuten. Zwölf Winterquartiere mit bis zu 26 gezählten überwinterten Tieren werden von der Art im Umfeld von 10Kilometern um das Gebiet genutzt.

Folglich ist eine Nutzung des FFH-Gebiets durch das Große Mausohr als Jagdhabitat von Tieren der umliegenden Wochenstuben und von Einzeltieren zu erwarten, auch mit der Nutzung von Einzelquartieren ist zu rechnen. Zudem ist von regelmäßigen Transferflügen auf dem Weg von Quartieren in Jagdhabitats sowie von saisonalen Transferflügen zwischen Sommer- und Winterlebensstätten auszugehen.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	0	Wert (m²,%)	-
Stadium		Verhalten				
Vorkommenstatus		Sonstiges				

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	31.12.2018

Biototypen	3300 Wiesen und Weiden 5000 Wälder
-------------------	---------------------------------------

Biotoperelemente - -

Naturraum	155 Hochschwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------

TK-Blatt	8013 (4%) 8113 (29%) 8114 (51%) 8214 (16%)
-----------------	---

Nutzungen	100 keine Nutzung (erkennbar) 410 Mahd 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Großes Mausohr - 28114311310012

01.03.2021

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Die Bewertung berücksichtigt die Höhenlage, die nicht dem Optimalhabitat des Großen Mausohrs entspricht.
Zustand der Population	C	Im FFH-Gebiet befindet sich kein Wochenstubenquartier des Großen Mausohrs. Die umliegenden Wochenstubenquartiere in Oberried und Schönau sind nicht Teil eines anderen FFH-Gebiets und damit nicht gesichert.
Beeinträchtigungen	B	Beeinträchtigungen des FFH-Gebiets für das Große Mausohr ergeben sich ggf. aus der überwiegend dauerwaldartigen forstwirtschaftlichen Nutzung, die keine gezielte Förderung von alten, hallenartig aufgebauten Beständen vorsieht. Zwischen den Wochenstuben und dem FFH-Gebiet als potenziellem Jagdhabitat ist der Verbund vermutlich geringfügig eingeschränkt.
Gesamtzustand	B	Zusammenfassend aus der Habitatqualität, dem Zustand der Population und den Beeinträchtigungen wird der Erhaltungszustand des Großen Mausohrs im FFH-Gebiet gesamthaft mit gut eingeschätzt – Wertstufe B.
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Wimperfledermaus - 28114311310013

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal		
Art-Code 1321	dtsh. Name Wimperfledermaus	wiss. Name Myotis emarginatus	
Erfassungseinheit Nr.	28114311310013		
Erfassungseinheit Name	Wimperfledermaus Jagdlebensraum		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	10	Fläche (m²)	68059222
Kartierer	Lorch, Sven (FrINat)	1. Kartierdatum	01.08.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Nachweis auf Gebietsebene	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung

Wochenstuben der Wimperfledermaus sind innerhalb des FFH-Gebiets aktuell nicht zu erwarten. Die nächstgelegenen Wochenstubenquartiere befinden sich in ca. 12 bis 16 Kilometer Entfernung in Hasel, Ehrenkirchen und Freiburg. In drei Winterquartieren im Umfeld des Gebiets wurden bis zu zwölf überwinternde Individuen nachgewiesen (Daten der AG Fledermausschutz Baden-Württemberg). Die Nutzung von Einzelquartieren im FFH-Gebiet ist prinzipiell möglich. Bei der Detektorerfassung an einem Viehstall direkt angrenzend an das FFH-Gebiet konnte die Wimperfledermaus im Jagdgebiet nachgewiesen werden. Die Art wurde anhand der in diesem Fall eindeutigen Ortungslaute bestimmt. Das Tier jagte über einen längeren Zeitraum in dem Viehstall. Eine regelmäßige Nutzung von Jagdgebieten im FFH-Gebiet durch Weibchen der aktuell bekannten Wochenstuben ist auf Grund der relativ großen Distanz dieser Quartiere zum FFH-Gebiet nicht zu erwarten. Es ist jedoch anzunehmen, dass Einzeltiere und in den Übergangsphasen zwischen Überwinterung und Wochenstubenzeit ggf. auch Wimperfledermäuse der Wochenstuben das FFH-Gebiet zur Jagd aufsuchen.

Somit übernimmt das FFH-Gebiet für die Wimperfledermaus einerseits eine Rolle als gelegentlich genutztes Jagdhabitat. Andererseits ist das Gebiet vermutlich auch auf Transferflügen zwischen Quartieren und Jagdgebieten sowie beim Wechsel zwischen Sommerlebensräumen und mehreren in der Umgebung befindlichen Winterquartieren von Bedeutung.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)	-
Stadium		Verhalten				
Vorkommenstatus		Sonstiges				

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	31.12.2018

Biotoptypen	3300 Wiesen und Weiden 5000 Wälder
--------------------	---------------------------------------

Biotopelemente	- -
-----------------------	-----

Naturraum	155 Hochschwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------

TK-Blatt	8013 (4%) 8113 (29%) 8114 (51%) 8214 (16%)
-----------------	---

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8114311 - Wimperfledermaus - 28114311310013

01.03.2021

Nutzungen
100 keine Nutzung (erkennbar)
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Insgesamt wird die Habitatqualität der Lebensstätten Wald und Offenland mit gut eingeschätzt.
Zustand der Population	C	Es sind keine Wochenstube der Wimperfledermaus im Gebiet bekannt.
Beeinträchtigungen	B	Beeinträchtigungen im Wald resultieren zum Teil aus der forstlichen Bewirtschaftung. Im Offenland bestehen Beeinträchtigungen durch unterbrochene Gehölzstrukturen und Verkehrsträger.
Gesamtzustand	B	Der Erhaltungszustand der Wimperfledermaus im FFH-Gebiet wird gesamthaft mit gut, Wertstufe B, angegeben.
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28114311360026	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	09.08.2018
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Detektorerfassung am Stall, 1 jagendes Tier nachgewiesen				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 09.08.2018